

# Nutzt ihr im Unterricht gendergerechte Sprache?

Beitrag von „CDL“ vom 9. August 2023 14:04

## Zitat von Volker D

Es macht den Text dadurch besser. Ich hatte es ja sogar zwei mal eingeschränkt eingeschränkt. Mit "vielleicht" und sogar ein zweites mal mit "kann". Hätte ich diese beiden Worte nicht benutzt, dann wäre meine Aussage falsch gewesen. Mit den beiden Worten ist sie aber richtig. Oder möchtest du jetzt Behaupten, dann ich mir das nicht vorstellen kann?

Das vermutliche Problem in der Kommunikation ist einfach, dass du vermutlich glaubst zu wissen wie ich denken würde.

Nein, ich glaube nicht zu wissen wie du denkst, ich weiß, dass ich das nicht weiß. (Wer meint da jetzt also zu wissen, wie das Gegenüber denkt von uns beiden..)

Wenn du dir vorstellen magst, dass Frauen ihre Berufsbezeichnung eher qua Wortlänge (wegen eines geschriebenen Buchstabens mehr oder weniger) nicht generisch formulieren, als weil sie sich eben ganz schlicht und ergreifend von einer generisch maskulinen Form nicht mitgemeint fühlen und sich eben auch ganz simpel nicht als „Fachangestellter“ sehen, sondern eben als „Fachangestellte“, weil sie sich als Frauen fühlen und dementsprechend sprachlich selbst darstellen, dann darfst du das tun, darfst dich aber nicht wundern, wenn das von anderen Menschen als reichlich weit hergeholt empfunden wird.